

21/29. 7. 78

Taufkirchener Dressurreiter holen Bronze

Taufkirchen – Auf Gut Holtern fanden die oberbayerischen Mannschaftsmeisterschaften der Spring- und Dressurreiter statt. Taufkirchen war mit zwei Springern und einer Dressurmannschaft gut gerüstet. Immerhin galt es, den Meistertitel im Springen sowie die Silber und Bronzemedaille in der Dressur zu verteidigen.

Nach tagelangem Sonnenschein schüttet es am Turniertag wie aus Kibeln. Die Bodenverhältnisse wurden schwierig, und somit war an eine korrekte Durchführung der Springprüfung nicht mehr zu denken. Alle Teams zogen zum Schutz ihrer Pferde die Teilnahme zurück. Die Dressurreiter hatten

mehr Glück. Bis zum Mittag hörte der Regen teilweise auf. Lilly Loos mit Alabaster, Maria Magdalena Feckl mit Sasu und Julia Rauscheder mit Roosendaal's Juliette gingen mit Mannschaftsführerin Lisa Feckl an den Start. Die Vorstellung im Viereck gelang den Frauen gut.

Es war eine Mannschafts-L-Dressur auf Trense zu reiten. Es wurden A-Noten und B-Noten vergeben. Bei Letzter werden unter anderem Rhythmus, die Harmonie zwischen Reiter und Pferd, die Choreografie und die Musik bewertet. Beide Noten zählen zu je 50 Prozent zum Gesamtergebnis. Die Mannschaft aus Taufkirchen erhielt dafür 28,70

Punkte und gewann die Bronzemedaille. Nur 0,10 Punkte hinter der Mannschaft aus Dachau (Silber) und München (Gold).

In den Prüfungen freute sich Maria Scharnsach tags zuvor über Platz drei im A*-Springen, Korbman Hain mit Land's End (1. Platz) und Bruder Leopold Kühn (2..) überzeugten im L-Springen. Der Sieg in einer Qualifikationsprüfung vom ea-St-Mannschafts-cup A** ging an das Team Taufkirchen mit Jochen Ullrich/Neppo Muck, Jacky Gebhard/Pinoccio, Maria Feckl/Cangelino und Nina Huber/Let's Fly Carlotta. Im Dressurviereck wurde Eva Leinberger mit Jasper Achte in der A*-Dressur und siegte

in der L-Prüfung. Hier stand eine zweite Taufkirchener Amazone in den Rängen. Antonia-Viktoria Falkner mit Lesley gewannen die weiße Schleife (3. Platz). Das Paar sicherte sich in einer weiteren L-Aufgabe noch Platz vier.

Eine überzeugende Leistung gelang auch Martina Weindl und ihrem Ronaldo in der S*-Dressur. In der Siegerehrung stand Weindl mit Ronaldo gegen eine starke Konkurrenz auf Platz fünf.

In Giesenbach freute sich Nachwuchstreiterin Hanna Röhl bei ihrem ersten Turniereinsatz auf einer fremden Anlage über den vierten Platz. Mit ihrem Uccello stand sie in der Siegerehrung einer E-Dressur. **ULRIKE ANZINGER**



Bronze gewannen die Taufkirchenerinnen (v. l.) Lilly Loos (auf Alabaster), Maria Magdalena Feckl (Sasu) und Julia Rauscheder (Roosendaal's Juliette).

FOTO: ANZINGER